

**Validierung: Praveen Wyss, Deitingenstrasse 33 als Ersatzmitglied des Gemeinderates für den Rest der Amtsperiode 2009-2013**

Der freigewordene Sitz als Gemeinderatsersatz von Daniel Valenti kann nicht durch Nachrücken besetzt werden. Die FDP hat einen Wahlvorschlag eingereicht. Die notwendige Zustimmung von drei Fünfteln aller noch stimmberechtigten Unterzeichnenden der Liste der letzten Gemeinderatswahlen liegt vor. Die Publikation ist im Anzeiger vom 8. März 2012 erfolgt.

**Beschluss:** Der Gemeinderat validiert die Wahl von Herrn Praveen Wyss und dankt ihm für sein Engagement.

**Antrag der Planungskommission: Miteinbezug des Pfarrhauses in die Spezialbauzone Schloss**

Das Amt für Raumplanung hat in seinem Änderungsvorschlag vom 21.2.2012 folgendes festgehalten: Das Grundstück GB 2530 bleibt als gemischtes Grundstück Bauzone/Landwirtschaftszone bestehen. Der mittlere Bereich der Parzelle, auf welchem sich Park und Gebäude befinden, wird der Spezialbauzone Schloss zugeordnet. Zusätzlich soll das heute zur Diskussion stehende Grundstück GB 2059 in diese Zone aufgenommen werden. Die übrigen Teile von GB 2530 verbleiben in der LW-Zone und werden mit der kommunalen Landschaftsschutzzone überlagert. Gleich wird mit den Parzellen GB Nr. 2651, 2888 und 3105 verfahren. Die bestehenden Reservezonen werden aufgehoben. Die Planungskommission war der Meinung, dass der Entscheid des ARP und insbesondere das Begehren um Miteinbezug von GB 2059 richtig ist. Sofern man dieses Begehren jedoch schon heute umsetzen möchte, verzögert dies das Geschäft aufgrund der notwendigen, vorzunehmenden Abklärungen um längere Zeit. Aus diesem Grund war man der Meinung, diesen Miteinbezug in einem nachgezogenen Verfahren, entweder in einem speziellen Verfahren oder anlässlich der Zonenplanrevision vorzunehmen. Die Planungskommission stellt den Antrag, den Miteinbezug im Zusammenhang mit der nächsten Zonenplanrevision vorzunehmen. Das Einverständnis des ARP wurde bereits mündlich abgeklärt.

**Beschluss:** Der Gemeinderat spricht die verbindliche Absichtserklärung aus, dass GB 2059 im Zusammenhang mit der Zonenplanrevision ebenfalls in die Spezialzone Schloss aufgenommen werden wird.

**Antrag der Planungskommission: Ablehnung des Strassenübernahmegesuches (Mitteldorfweg) von A. Rohn und P. Bernasconi**

Die Planungskommission beantragt dem Gemeinderat, die Übernahme dieser Erschliessung abzulehnen, da diese einerseits nicht als Strasse, sondern als Zugangsweg erachtet wird und andererseits, da diese sehr schmal ist, die Schneeräumung nur unter erschwerten Bedingungen möglich wäre und die Qualität des Weges schlecht ist.

Es wird festgestellt, dass sich grundsätzlich für eine Übernahme der Ausbaustandard demjenigen der Gemeindestrassen entspreche muss. Ansonsten müsste diese vorgängig in diesen Zustand gebracht werden. Sicher sei es für eine Gemeinde zu begrüßen, wenn sie keine Privatstrassen mehr hätte. Alle Privatstrassen in Subingen, bei welchen dies sinnvoll erschien resp. der Strassenausbau stimmte, wurden bereit von der Gemeinde übernommen.

**Beschluss:** Der Gemeinderat lehnt die Übernahme des Mitteldorfweges in das öffentliche Strassennetz ab.

### **Erschliessung Winkelacker: Rechtsgültigkeit der Perimeterbeitragsberechnung nach Kostenvoranschlag**

Die neue Perimeterbeitragsberechnung nach Kostenvoranschlag wurde den Betroffenen neu eröffnet. Die eingereichte Einsprache wurde aufgrund der neuen Perimeterberechnung zurückgezogen. Die mitbetroffenen Grundeigentümer haben gegen die neue Perimeterbeitragsberechnung keine Einsprache eingereicht.

**Beschluss:** Der Gemeinderat nimmt stillschweigend von der Rechtsgültigkeit der Perimeterbeitragsberechnung nach Kostenvoranschlag für die Erschliessung Winkelacker Kenntnis.

### **Jugendkommission: Rechenschaftsbericht 2011**

Die Jugendkommission hat ihren Rechenschaftsbericht abgegeben.

**Beschluss:** Der Gemeinderat nimmt stillschweigend und dankend vom Rechenschaftsbericht 2011 der Jugendkommission Kenntnis.

### **Jugendkommission: Bauabrechnung JugendTreffSubingen**

Die Bauabrechnung für den JugendTreffSubingen liegt vor. Diese schliesst CHF 1'440.00 unter dem budgetierten Kredit.

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschliesst, dass dem Gewerbeverein schriftlich gedankt wird und nimmt die Bauabrechnung dankend zur Kenntnis.

### **Jugendraum: Zukünftiges Vorgehen bei Vandalismus**

Seit Jahren versucht man, den Vandalismus und die Flegeleien in Subingen in den Griff zu bekommen. Es wird bei entsprechenden Vorfällen konsequent Strafanzeige eingereicht. Jeder der Missetäter konnte bisher eruiert werden, unter anderem auch mit der Aussetzung eines Kopfgeldes. Zerstörung von öffentlichem Eigentum, bezahlt mit Steuergeldern, darf nicht einfach geduldet werden. Gegenüber den Jugendlichen, welche sich korrekt benehmen, sei es auch nicht richtig, wenn nichts gegen die Täter unternommen wird. Der Gemeinderat geht davon aus, dass der Verursacher bekannt ist, aber von den Jugendlichen, aus welchen Gründen auch immer, gedeckt wird.

Der Gemeinderat ist sich einig, dass bei solchen Vorfällen Anzeige erstattet werden soll. Jegliche weitere Massnahmen der Jugendkommission – auch das Schliessen des Jugendraumes – wird durch den Gemeinderat gestützt.

### **Beitritt zum Komitee „Neue Seilbahn auf den Weissenstein – JETZT“ und Genehmigung der Unterschriftensammlung**

**Beschluss:** Der Gemeinderat hat beschlossen, dem Komitee „Neue Seilbahn auf den Weissenstein – JETZT“ beizutreten und eine Unterschriftensammlung zu genehmigen. unterschreiben zu dürfen